

Bundeshymne der Republik Österreich: „Land der Berge, Land am Strome“ (1946/47)

Kurzbeschreibung

Nach dem Zweiten Weltkrieg suchte die österreichische Staatsführung eine klare Abkehr von der habsburgischen und nationalsozialistischen Vergangenheit, indem sie eine neue Melodie und einen neuen Text für ihre Nationalhymne wählte. Die Melodie, deren Herkunft ungewiss bleibt, wurde 1946 angenommen. Der Text stammt von der Dichterin Paula von Preradović (1887–1951).

Quelle

Land der Berge, Land am Strome,
Land der Äcker, Land der Dome,
Land der Hämmer, zukunftsreich!
Heimat *großer Töchter und Söhne*,
Volk, begnadet für das Schöne,
vielgerühmtes Österreich.
Vielgerühmtes Österreich!

Heiß umfehdet, wild umstritten,
liegst dem Erdteil du inmitten
einem starken Herzen gleich.
Hast seit frühen Ahnentagen
hoher Sendung Last getragen,
vielgeprüftes Österreich.
Vielgeprüftes Österreich.

Mutig in die neuen Zeiten,
frei und gläubig sieh uns schreiten,
arbeitsfroh und hoffnungsreich.
Einig laß in *Jubelchören*,
Vaterland, dir Treue schwören,
vielgeliebtes Österreich.
Vielgeliebtes Österreich.

Quelle: Paula von Preradović, „Bundeshymne der Republik Österreich“, Wikipedia,
https://de.wikipedia.org/wiki/%C3%96sterreichische_Bundeshymne

Quelle: Die Nationalhymne der Republik Österreich, instrumental gespielt von der U.S. Navy Band, ca. Mai 2003. Online verfügbar unter: <http://www.navyband.navy.mil/anthems/ANTHEMS/Austria.mp3>

Dieses Werk wurde als frei von bekannten urheberrechtlichen Einschränkungen identifiziert, einschließlich aller verwandten Schutzrechte.

Empfohlene Zitation: Bundeshymne der Republik Österreich: „Land der Berge, Land am Strome“ (1946/47),
veröffentlicht in: German History Intersections,
<<https://germanhistory-intersections.org/de/deutschsein/ghis:audio-4>> [08.12.2023].